

## Der Gemeinderat informiert – Sitzung vom 21. Mai 2026



Unter erneut erfreulich hohem Zuhörerinteresse beschloss der Gemeinderat Siesbach nach ausführlicher Diskussion die **Glasfaser-Erschließung** des 2. Bauabschnitts „Vor Zoelbaum“. Die Ausbaukosten in Höhe von 38.000 € trägt die Ortsgemeinde vollständig. Gleichzeitig erhalten die bislang nicht angeschlossenen 15 Haushalte in der **Schützenstraße** und im **Römerweg** die Möglichkeit, sich für einen Eigenanteil von 750 € an das **zukunftssichere Netz** anschließen zu lassen.

Das Ergebnis der Ausschreibung für die Erschließungsarbeiten im 2. Bauabschnitt wird am 8. Juni vorliegen. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben – sofern die Angebotssumme den kalkulierten Ansatz nicht um mehr als 15 % übersteigt. Mit den Bauarbeiten soll spätestens im Juli begonnen werden. Sobald belastbare Zahlen vorliegen, kann die Ortsgemeinde die **Vermarktung der sechs gemeindeeigenen Bauplätze** nach noch festzulegenden Kriterien starten.

Eine weitere Investition betrifft die **Erneuerung des Boulefeldes**. Der derzeitige Zustand erlaubt keinen regulären Spielbetrieb mehr. Mit der Maßnahme wird der Fortbestand der sehr aktiven Boulegruppe gesichert und zugleich weiteren Initiativen für diesen attraktiven Sport Raum gegeben. Für die Finanzierung wird eine Unterstützung des Landrates erbeten.

Der Gemeinderat brachte zudem den **Bebauungsplan „Im Hof 12“** auf den Weg. Nach ausführlicher Erläuterung durch Herrn **Helko Peters** wurde der Entwurf beschlossen; er geht nun in die Offenlage.

Für die Anschaffung eines neuen **Schneeräumschildes** nahm der Rat eine Spende der Verbandsgemeinde in Höhe von 1.000 € an. Im Gegenzug wird der Vorplatz des Feuerwehrhauses bevorzugt geräumt.

**Ortsbürgermeister Klaus Mildenerger** bat um nachträgliche Billigung einer Spende an den **Frauenchor** im Rahmen der gemeindlichen Unterstützung sozialer Projekte. Mit der Beschaffung neuer Notenständer wird die Chorarbeit weiter verbessert.

Aufgrund gestiegener Nebenkosten erhöhten sich die Ausgaben für den **Winterdienst** durch ein externes Unternehmen. Der Rat nahm das Angebot notgedrungen an.

Der Tagesordnungspunkt **„Außengebietsentwässerung Heide/Eck“** wurde verschoben. Für die ermittelten hohen Kosten hat die Ortsgemeinde bereits einen Zuschussantrag aus dem **Investitionsstock** gestellt. Die Umsetzung soll – gemeinsam mit der Erneuerung der Teerdecke und den Hausanschlüssen „Im Eck“ – nach Abschluss der Baumaßnahmen zur Windenergie erfolgen.

Abschließend wurde die Verkehrsregelung für die Bauphase der Windenergieanlagen vorgestellt. Aus Naturschutzgründen kann die Straße „Im Hof“ bis zum 31.07.2026 nicht genutzt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt wird der Baustellenverkehr noch vergleichsweise gering sein.



Der Frauenchor bei der Probe mit neuen Notenständern - für weitere gemeinnützige Projekte sind Finanzmittel vorhanden.